

WORKFLOW 2: LEAVING CARE MÖGLICHKEITEN DER NACHBETREUUNG



stationäre Hilfe nach §§ 33, 34 wird mit dem HP4 beendet!
oder Hilfe für Junge Volljährige wird beendet!

Fragen klären:

- Wer nimmt wie oft Kontakt zum jungen Menschen auf? (Anlaufstelle LC oder SD Mitarbeiter*in) **INFO mit Kontaktdaten ggf. an Ricarda geben, wenn sie nicht beim HPG dabei war!**
- Gibt es noch einen Bedarf an Nachbetreuung? Wenn ja, ist dieser **hoch oder gering?**



Anlaufstelle Leaving Care



Nachbetreuung ist immer freiwillig!

Beratung und ggf. Begleitung in der Anlaufstelle **unabhängig von Beratungsgutscheinen und Stundenbudget immer** möglich!

Kontakt Anlaufstelle Leaving Care:

Ricarda Schnürer-Butsch
Calwerstraße 7
71034 Böblingen
Tel: 07031-663 50 51
Email: R.Schnuerer-Butsch@lrabb.de



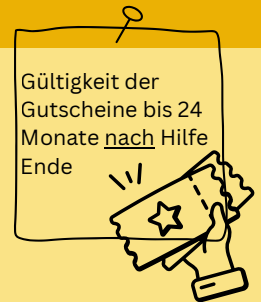
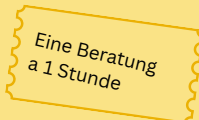
- freiwillig
- kostenlos
- vertraulich
- individuell



GERINGER Bedarf

Beratungsgutscheine (außer §33)

- 1 die ersten 10 Beratungsgutscheine (Beratungskärtchen) an jungen Menschen ausgeben
- 2 offizielles Formular zum Abzeichnen an den freien Träger senden + zweites offizielles Formular für die Gutscheine 11 bis 20 an Ricarda in die Anlaufstelle Leaving Care senden.
- 3 benötigt der junge Mensch mehr als 10 Beratungsgutscheine, müssen die weiteren bei Ricarda in der Anlaufstelle Leaving Care abgeholt werden.
- 4 offizielles Formular wird bei jeder Beratung vom jungen Menschen abgezeichnet. Formular dient für freien Träger als Abrechnung der Fachleistungsstunden. Voll ausgefüllte Formulare zur Abrechnung **an Ricarda in die Anlaufstelle Leaving Care per Post schicken.**



HOHER Bedarf

6 Monate Stundenbudget nach §41a

- 1 wird wie eine Hilfe über die WJ verfügt und finanziert
- 2 festgelegtes Stundenbudget (20-50 Stunden) kann innerhalb von 6 Monaten beliebig abgerufen werden und wird vom freien Träger mit Fachleistungsstunden erbracht.
- 3 anschließend können oben genannte Möglichkeiten in Anspruch genommen werden

